

H. J. AUGUSTIN, Inc. PUBLISHER
LOCUST VALLEY, N. Y.

11. Juni 1951

Professor A. Bonnet
Aegyptologisches Institut
Bonn-Germany

Re: Koptische Grammatik

Sehr geehrter Herr Bonnet:

Ich sende Ihnen anliegend durch Glueckstadt die von Steindorff erhaltenen druckfertigen Nachdruckkorrekturen zur endgueltigen Durchsicht und Druckfertigkeitserklaerung.

Bei der Kontrolle der Korrekturen hier, haben sich noch verschiedene Zweifel ergeben, auf die ich besonders hinweise. Es sind noch Blockaden einzusetzen auf Seiten 135, 144, 151 und 160. Weiter muss das Inhaltsverzeichnis genau durchgesehen werden, da wir hier einige Aenderungen (in gruenem Bleistift) vorgenommen haben, die mir noetig erschienen.

Um den Neuanbruch, der durch Satzmaterial, das auf Seiten 48 und 49 doppelt erscheint, zu vermeiden, schlage ich vor, den unteren Teil der Seite 48 frei zu lassen.

Zwei Seiten neues Manuskript (Paragraph 500, Begehrungsaetze) soll an Seite 245 angehaengt werden. Es fehlt noch das mir versprochene Vorwort, das vor dem Inhaltsverzeichnis eingeschaltet werden soll.

Sie erhalten ferner einen Vorschlag fuer die Kolummentitel fuer die einzelnen rechts stehenden Seiten. Ich halte es fuer richtig die Paragraphen Nummern, die auf den betr. Seiten erscheinen, links im Kolummentitel zu bringen.

sheet 2

Prof. A. Bonnet, Aegyptologisches Institut, Bonn-Germany

11/6/51

Falls Sie einen weiteren anderen Vorschlag haben, lassen Sie es mich bitte direkt wissen, bevor Sie irgendwelche Instruktionen nach Glueckstadt geben.

Ich bitte dieses gesamte Material mit Ihrer Druckfertigkeitserklaerung moeglichst bald nach Glueckstadt zurueck zu senden. Ich habe Glueckstadt informiert die Korrekturen nach Ihrer Revision vorzunehmen und mir noch einmal eine gesamte revidierte Korrektur zur Vorlage und Imprimaturerklaerung durch Chicago zu senden.

Ich hoffe, dass damit alles geklaert ist und bin mit verbindlichem Gruss

Ihr



Ø J.J. Augustin, Glueckstadt
Dr. George Steindorff

JJA:FL
Airmail